

## Sitzungsvorlage

Stadt Meersburg  
Abteilung "Bauen und Gebäudemanagement"  
Ehlers, Noah

Nummer: **20/1633**  
Datum: 22.10.2020

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Gemeinderat	10.11.2020	öffentlich <b>Anlagen:</b> 1/Präsentation Ingenieurbüro Langenbach

### 3. Erschließung "Lehrenweg" Vorstellung Entwurf, Kostenschätzung, Baubeschluss

#### Sachvortrag:

Bereits im Jahr 2000 wurde das Ingenieurbüro Langenbach mit der Voruntersuchung zur Erschließung des Lehrenwegs (Bestandsaufnahme und Straßenvorplanung) beauftragt. 20 Jahre später ist eine erstmalige Herstellung nach dem Erschließungsrecht der Straße im Lehrenweg nicht länger verschiebbar.

Der Zustand des Straßenbelags im Lehrenweg ist, gemäß Richtlinien, stark handlungsbedürftig. Die Verkehrssicherungspflicht ist durch die Stadt zu gewährleisten. Auch sind die Wasserversorgungsleitungen sowie die Kanalisation in einem schlechten baulichen Zustand. Teilweise ist der Kanal zu 170% hydraulisch überlastet.

Die Straßenentwurfplanungen haben gezeigt, dass an etlichen Grundstücken die öffentliche Straße über Privatgrund verläuft und für einen Ausbau des Lehrenwegs zu einer Gegenverkehrsstraße Grunderwerb erforderlich ist.

In den vergangenen 11 Monaten wurde durch zahlreiche Telefonate, vier Anschreiben je Grundstück und Besitzer, zwei Bürgerinfoveranstaltungen und Ortsbegehungen mit den Anliegern intensiv über den notwendigen Grunderwerb angefragt und die Notwendigkeit des Ausbaus erläutert.

Die Besitzer im Teilbereich zwischen Dornerweg und Simon-Weinzörn-Straße haben mehrheitlich einem Grunderwerb durch die Stadt zur Sicherung eines zweispurigen Vollausbau des Lehrenweges widersprochen, so dass in diesem Teilbereich nur eine Einbahnstraßenlösung realisiert werden kann.

Die Besitzer im Teilbereich des Lehrenweges zwischen von-Laßbergstraße und Dornerweg haben, bis auf einen Grundstückseigentümer, einem Grunderwerb zur Sicherung eines zweispurigen Vollausbau der Straße zugestimmt.

Der Plan des Entwurfs zur Erschließung wird Ihnen in der Gemeinderatssitzung durch Herrn Langenbach vorgestellt. Die Präsentation ist ebenfalls in der Ratsinfo zu finden.

In einer Stellungnahme der Verkehrsbehörde des Landratsamtes Bodenseekreis wird der geplanten Einbahnregelung mit 3,5m Gesamtbreite als auch der zweispurigen Ausbaubreite von 4,5m verkehrsrechtlich zugestimmt.

Die Entscheidung bezüglich der Fahrtrichtung der Einbahnstraße wird im Verlauf des Verfahrens durch die Bauverwaltung unter Einbeziehung der Verkehrsrechtsbehörde des Bodenseekreises festgelegt.

Die Ausführung soll in zwei Bauabschnitte unterteilt werden um die Belastung der Grundstückseigentümer und Anwohner auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Dadurch ist es möglich die Bauarbeiten im Herbst und im Frühjahr durchzuführen.

1. Bauabschnitt von der von-Laßberg-Straße bis zum Dornerweg
2. Bauabschnitt vom Dornerweg bis Mesmerstraße.

Nach erfolgtem Beschluss durch den Gemeinderat werden die Ausschreibungsunterlagen durch das IB Langenbach und die Bauverwaltung erstellt. Die Vergabe wird, bei entsprechendem Rücklauf der Baufirmen 3 Monate nach erfolgtem Baubeschluss stattfinden.

Die Kostenannahme für die Erschließungsmaßnahme Lehrenweg beläuft sich auf ca. 3,8 Millionen Euro. Eine Kostenschätzung wird bei Beschluss von Herrn Langenbach nachgereicht.

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Entwurfsplanung zu.
2. Der Gemeinderat fasst den Baubeschluss zur Umsetzung der Gesamtmaßnahme.
3. Der Gemeinderat beauftragt das Ingenieurbüro Langenbach mit der weiterführenden Planung sowie der Vorbereitung der Ausschreibungs,- und der Vergabeleistungen.

Ehlers